



Fondskommentar zum ficon Green Dividends-INVEST, November 2021

Dividendenwachstum dürfte sich weiter beschleunigen

Während die Welt das Corona-Virus und alle damit einhergehenden Sorgen nicht abschütteln kann, versuchen die Märkte teils schon durch Inflationsrisiken und die Wachstumsverlangsamung hindurchzusehen. Dies gelingt nur zum Teil: Insbesondere zyklische Wachstumsprognosen werden immer mehr für das kommende Jahr zurückgefahren. Das sind gute Nachrichten für Dividendenaktien, denn immerhin haben diese mit Ihrer oft weniger zyklischen Ausrichtung mit solchen Enttäuschungen auch weniger zu kämpfen. Gleichzeitig steigen die Dividendenprognosen weiter kontinuierlich an – in unserem Portfolio werden wir im kommenden Jahr eine Bruttodividende von 4,6 Prozent erwarten dürfen und das Dividendenwachstum dürfte sich sogar im Lauf der kommenden Quartale weiter beschleunigen.

Unser Portfolio hat im abgelaufenen Monat November erstmals einen kleinen Rückgang beim ESG-Performance-Score verbuchen müssen. Dabei hat sich dieser Wert von 58,97 auf 57,97 reduziert. Uns haben die gerichtlichen Ereignisse rund um unseren Depotwert Holcim intensiv beschäftigt. Hier droht durch die geschäftlichen Aktivitäten einer im Jahr 2015 akquirierten französischen Gesellschaft eventuell eine schwerwiegende Kontroverse, die uns zum Handeln zwingen könnte. Es geht um die Finanzierung einer terroristischen Vereinigung im Irak, um dort den Betrieb eines Zementwerkes zu schützen. Das ist nicht akzeptabel. Holcim hat dabei auf ihre strengen Governance-Strukturen verwiesen und ein klares Bekenntnis zu nachhaltigen Wirtschaften abgegeben. Nach intensiven Beratungen und Recherchen bleiben wir vorerst investiert.